

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **27 (1971)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

DAN OTTO VIA

Die Gleichnisse Jesu

Ihre literarische und existentielle Dimension. Aus dem Amerikanischen übersetzt und mit einem Nachwort herausgegeben von Erhardt Güttgemanns. (Beiträge zur evangelischen Theologie, Band 57.) 220 Seiten. Kartoniert Fr. 30.10

Vias Grunderkenntnis lautet: Die Gleichnisse sind genuine Kunstwerke, reale ästhetische Objekte. Seine Betrachtung ist deshalb nicht eine form- und redaktionsgeschichtliche, sondern eine «literarische», der es vor allem um Erhellung der Sprachgestalt geht.

ERHARDT GÜTTGEMANNS

Offene Fragen zur Formgeschichte des Evangeliums

Eine methodologische Skizze der Grundlagenproblematik der Form- und Redaktionsgeschichte. (Beiträge zur evangelischen Theologie, Band 54.) 2. verbesserte Auflage. 280 Seiten. Kartoniert Fr. 30.50

Das Buch ist insofern destruktiv, als es die gesamte hermeneutische Problematik buchstäblich umgräbt. Die positive Seite des revolutionären, aber Theologie intendierenden Werkes, liegt in der Forderung, beziehungsweise in Beispielen, daß es keine sakrale Hermeneutik des Neuen Testaments gebe, vielmehr müsse endlich die Zusammenarbeit mit der Linguistik gesucht werden. Die profunden Analysen arbeiten in ungeahnter Weise einer Theologie des Wortes als Seins- und Wirklichkeitsgrund vor. Hier wird ein neuer Weg der Formgeschichte sichtbar.

Herder Korrespondenz

EDUARD THURNEYSSEN

Das Wort Gottes und die Kirche

Aufsätze und Vorträge herausgegeben mit Ernst Wolf. (Theologische Bücherei, Band 44.) 232 Seiten. Kartoniert Fr. 24.—

Es überrascht, wie lebendig und aktuell die Stimme Thurneysens aus jener Zeit des theologischen Aufbruchs bis heute geblieben ist. Die Sammlung beginnt mit den entscheidenden theologischen Grundfragen aus den Anfängen der «dialektischen Theologie», geht über zu Fragen der Predigt, des Konfirmandenunterrichts, der Seelsorge, aber auch zu Fragen der politischen und gesellschaftlichen Verantwortung des Theologen und zur Grundlegung seiner Antworten in sorgfältiger exegetischer Arbeit.

CHR. KAISER VERLAG MÜNCHEN

Theologische Fakultät der Universität Basel

Vorlesungen im Wintersemester 1971/72

pbl. = publice

pss. = privatissime (nach persönlicher Anmeldung beim Dozenten)

Grundkurs für Anfänger, unter Mitwirkung der Proff. *M. Geiger*, *H. Ott*, *F. Buri*, *W. Bieder*, *E. Buess* und P.D. Dr. *H. Baltensweiler*, Mi. 8–12, Fr. 15–18.

Oscar Cullmann, o. Prof.

Erklärung des Johannes-Evangeliums, Mi. Do. 10–12.

Geschichte der Judenverfolgungen im Mittelalter (für Hörer aller Fakultäten), Di. 11–12.

Lektüre theologischer Texte aus den Apostolischen Vätern, 1stdg., nach Vereinbarung.

Bo Reicke, o. Prof.

Erklärung der Korintherbriefe, Di. 14–16.

Erklärung des Kolosser- und Epheserbriefs, Do. 14–16.

Neutestamentliches Seminar: Christologie des Neuen Testaments, Mo. 17–19.

Patristische Lektüre, alle 14 Tage, Di. 20–22.

Englisches Kolloquium, alle 14 Tage, Di. 20–22.

Ernst Jenni, o. Prof.

Erklärung des Propheten Jesaja, Mo. Fr. 10–12.

Alttestamentliches Proseminar: Ausgewählte Texte der Königsbücher, Di. 17–19.

Akkadische Lektüre, 2stdg.

Max Geiger, o. Prof.

Voraussichtlich beurlaubt.

Hans Joachim Stoebe, o. Prof.

Theologie des Alten Testaments, Di. 14–16, Fr. 8–10.

Alttestamentliches Seminar: Prophet – Kultprophet – Lügenprophet, Di. 17–19.

Geschichte Israels nach dem Exil, 1- bis 2stdg.

Heinrich Ott, o. Prof., d.Z. Dekan

Dogmatik: Eschatologie und Ekklesiologie, gemeinsam mit den Proff. *F. Buri* und *J. M. Lochman* (mit Kolloquium), 4stdg.

Homiletisches Seminar, 2stdg.

Mitwirkung am Grundkurs.

Walter Neidhart, o. Prof.

Probleme des Pfarrerberufs (Gemeindepfarrer, Spezialämter), Fr. 8–10.

Methodik des Religionsunterrichts, Fr. 10–11.

Katechetisches Seminar für Anfänger, Mo. 9.30–11.

Seminar für Seelsorge (Gesprächsübungen), Mo. 14–16.

Kolloquium über pastoralpsychologische Literatur, Mo. 16–17.

Martin Anton Schmidt, o. Prof.

Geschichte der Kirche im Zeitalter der Gegenreformation und der Aufklärung (bis ca. 1800), Di. 8–10, Mi. 8–9.

Anselm von Canterbury, Mi. 9–10.

Theologiegeschichtlich-systematisches Seminar: Apokalyptisches und Utopisches in der christlichen Zukunftserwartung, gemeinsam mit Prof. *J. M. Lochman*, Do. 16–18.

Fritz Buri, o. Prof.

Dogmatik: Eschatologie und Ekklesiologie, gemeinsam mit den Proff. *H. Ott* und *J. M. Lochman* (mit Kolloquium), 4stdg.

Religionsphilosophische Themen im Zusammenhang mit den Soziologie- und Buddhismusstudien, 1stdg.

Mitwirkung am Grundkurs.

Jan Milič Lochman, o. Prof.

Dogmatik: Eschatologie und Ekklesiologie, gemeinsam mit den Proff. *H. Ott* und *F. Buri* (mit Kolloquium), 4stdg.

Theologiegeschichtlich-systematisches Seminar: Apokalyptisches und Utopisches in christlicher Zukunftserwartung, gemeinsam mit

Prof. *M. A. Schmidt*, Do. 16–18.

Englisches Kolloquium, Mi. 20–22.

Werner Bieder, a.o. Prof.

Hermeneutik: «Verstehensübungen» zu biblischen und andern Texten der Tradition, und vom Text zur Predigt (angewandte theologische Hermeneutik, Homiletik usw.), 3stdg.

Missionskritische und missionsapologetische Literatur der Gegenwart (Lektüre), 2stdg.

Mitwirkung am Grundkurs.

Eduard Buess, a.o. Prof.

Evangelium und Ideologie, Mi. 14–16, pbl.

Mitwirkung am Grundkurs.

Heinrich Baltensweiler, P.D.

Das Abendmahl im Neuen Testament (mit Kolloquium), Mo. 16–17.

Mitwirkung am Grundkurs.

Uwe Gerber, P.D.

Beurlaubt.

Karl Hammer, P.D.

Kirchengeschichtliches Seminar: Ökumenische Einigungsbestrebungen zwischen dem 16. und 19. Jahrhundert, 2stdg.

Max Wagner, Lektor.

Einführung in die hebräische Sprache, 6stdg., nach Vereinbarung.

Repetitorium der hebräischen Grammatik, 2stdg., nach Vereinbarung.

Bruno Balscheit, Lektor.

Wird später anzeigen.